

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Autorin	VII
1 Einleitung	1
2 Anknüpfungspunkte in der Organisation	5
2.1 Ein erster Überblick	5
2.1.1 Betriebsgröße und Unternehmensform	5
2.1.2 Das Leitbild	6
2.1.3 Das Organigramm	6
2.1.4 Stellenbeschreibungen	7
2.1.5 Die Beauftragungen	8
2.1.6 Die Ist-Analyse vorhandener Prozesse	10
2.2 Akteure und potenzielle Unterstützer	12
2.2.1 Führungskräfte	13
2.2.2 Der Qualitätsmanagementbeauftragte	13
2.2.3 Die Fachkraft für Arbeitssicherheit	14
2.2.4 Sicherheitsbeauftragte	15
2.2.5 Der Medizinproduktebeauftragte	16
2.2.6 Der Betriebsarzt	17
2.2.7 Der Durchgangsarzt	21
2.2.8 Der Betriebsrat	22
2.3 Wer sagt wem was – und warum?	23
2.3.1 Das Arbeitsschutzgesetz	23
2.3.2 Die gesetzliche Unfallversicherung	24
2.3.3 Der Medizinische Dienst der Kassen (MDK)	25
2.4 Die Frage nach den Zielen	26
3 Anknüpfungspunkt Begehung als Informationssammlung und Steuerungsinstrument	29
3.1 Vorbereitung der Begehung: Schwerpunkte setzen	30
3.2 Beteiligung	30
3.3 Aufbereitung der Ergebnisse (Kontrolle)	35
3.4 Tipps zur Umsetzung	37

4	Anknüpfungspunkt Gefährdungsbeurteilung	39
4.1	Womit anfangen?	39
4.2	Schreiben und Weiterschreiben	41
4.2.1	Einwirken auf das Arbeitssystem mit dem S-T-O-P-P-Modell	48
4.3	Nachfolgende Dokumente	51
4.3.1	Der Maßnahmenplan	51
4.3.2	Die Betriebsanweisung	51
4.4	Tipps zur Umsetzung der Maßnahmen.	53
5	Anknüpfungspunkt Schulung, Unterweisung, Beratung	57
5.1	Einwirken über die verschiedenen Ebenen im Berufsalltag	57
5.2	Das Wissen, Wollen, Können, Dürfen	59
5.2.1	Das Wissen	59
5.2.2	Das Wollen	60
5.2.3	Das Können	60
5.2.4	Das Dürfen	66
5.3	Pflichtschulungen	67
5.4	Nutzung von Expertise	69
5.5	Umgang mit Konflikten	70
6	Anknüpfungspunkt Ausbruchmanagement	73
6.1	Analyse der Arbeitssituation	74
6.2	Effizienz und Effektivität	74
6.3	Evaluation als Chance	74
6.4	Den Selbstschutz der Mitarbeiter stärken	76
6.5	Informationsweitergabe	77
6.6	Nachhaltige Etablierung von Maßnahmen	78
7	Ausblick	81
8	Quellenangaben	83
	Material auf der CD	89